

Verlagsgruppe Husum

Neuerscheinungen

Frühjahr 2017



Husum Druck- und Verlagsgesellschaft
Hamburger Lesehefte Verlag
Hansa Verlag
Matthiesen Verlag
Verlag der Nation
Turmschreiber Verlag
Verlag der Kunst Dresden
Frank Wagner Verlagsbuchhandlung
Weihnachtshaus



Erinnerungen an die Mädchenzeit



Husum Verlag



€ 5,95

Lena Christ (1881–1920) gilt heute als eine der bedeutendsten bayrischen Autorinnen. Als ihre „Lausdirndlgeschichten“ 1913 erstmals erschienen, wurden sie allerdings kontrovers aufgenommen, sahen einige Kritiker in der Autorin doch lediglich eine Nachahmerin von Ludwig Thoma, dessen „Lausbubengeschichten“ sehr bekannt waren. Es sind Erinnerungen an ihre Kindheit, in der sie zunächst bei den Großeltern in Glonn, später bei der Mutter in München lebte. Gewitzt und frech, ist das Mädchen um keinen Einfall verlegen, stiehlt Obst, hilft den Hühnern beim Eierlegen und sorgt für ausgleichende Gerechtigkeit – notfalls auch mit Juckpulver –, wann immer sie sich über das Verhalten anderer „furchtbar ärgert“. Aus kindlicher Perspektive und mit feiner Beobachtungsgabe werden Situationen und Geschehnisse kommentiert, die einen Einblick in das bürgerliche bayerische Leben zu Beginn des 20. Jahrhunderts geben.

Lena Christ,
Lausdirndlgeschichten
 Mit einem Nachwort von Günter Goepfert
 (Husum-Taschenbuch)
 80 Seiten, br.
 Format 12,4 x 20 cm
 € 5,95
 (ISBN 978-3-89876-859-7)



Königlich-Bayerische Reimungen



Turmschreiber Verlag



ca. € 8,-

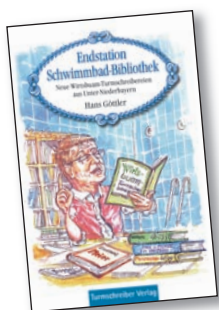
Da meint man zu wissen, was man sich in Bayern unter einem Kini vorstellt, und dann kommt einer aus Niederbayern daher! Die bayerische Geschichte muss deshalb aber nicht gleich umgeschrieben werden. Denn der Kini, der hier in vierzeiligen Versen besungen wird, lebt exklusiv durch und für diese Vierzeiler, die einmal mehr beweisen, dass alles gut ist, was sich reimt. Nichts und niemand wird dabei verschont; im Gegenteil: Dem königlich-bayerischen Reim wird jeder unterworfen, der sich nicht wehren kann: Arnold Schwarzenegger, FKK, BMW, Heavy Metal, die Queen und Bill Gates, um nur einige Beispiele zu nennen. Und was wären die Verse ohne den Refrain, der diesen Kini der besonderen Art erst zu dem macht, was er ist, und den man sich merken sollte: Ja schbini, sogd da Kini.

Bernhard Huber,
Ja schbini, sogd da Kini
 Königlich-Bayerische Reimungen
 Illustrationen von Alexander Schütz
 ca. 96 Seiten, br.
 Format 12 x 18,5 cm
 ca. € 8,-
 (ISBN 978-3-938575-46-8)



Bayerisches Hausbuch auf das Jahr 2018

Auch durch das Jahr 2018 begleitet das Bayerische Hausbuch seine Leser wieder mit Geschichten, Gedichten, Essays und Gedanken rund um Bayern. Da stehen heitere neben ernstern Texten, Werke zeitgenössischer bayerischer Autoren neben überregionalen Klassikern, deren Blicke auf Bayern den Leser in eine ferne Zeit entführen. Im neuen Jahrgang finden sich Texte von Lena Christ, Helmut Zöpfel und Ludwig Thoma, aber auch Hans Christian Andersen, sowie Beiträge zahlreicher Turmschreiber, etwa Günter Goepfert, Hans Göttler, Monika Pauderer, Herbert Schneider, Alfons Schweiggert und Kurt Wilhelm. Reich illustrierte Sachtexte, die allerhand Wissenswertes zur Landeskunde und Kulturgeschichte Bayerns vermitteln, so etwa über die historische Baukultur oder Münchens Bedeutung in der Entstehungsgeschichte der Adventskalender, werden abgerundet mit regionalen Sagen und Märchen und typischen Koch- und Backrezepten.



Bayerisches Hausbuch

auf das Jahr 2018

Geschichten, Gedanken, Gedichte

ca. 256 Seiten, zahlr. Zeichnungen und farb. Abb., br.

Format 16,5 x 24 cm

€ 14,-

(ISBN 978-3-938575-45-1)



Turmschreiber Verlag

€ 14,-



365 Tage Witz und Weisheit aus Bayern

Auch der Tageskalender 2018 führt wieder mit Witz und Weisheit durch das neue Jahr: jeder Tag überrascht mit einem deftigen, witzigen, klugen oder nachdenklichen Spruch aus bayerischer Feder. Neben erheiternden Prosatexten zur bayerischen Lebensart, illustrierten Gedichten oder Sinnsprüchen gibt er täglich Auskunft über Feiertage, Sternzeichen, Namensfeste sowie Sonnen- und Mondzeiten. Auf vielfachen Wunsch werden die Sonn- und Feiertage jetzt in einer zweiten Farbe hervorgehoben.



Turmschreiber Tageskalender 2018

Witz und Weisheit aus Bayern

370 Blatt, mit zahlr. Abb., zweifarbiger Druck

Format 18 x 18 cm

€ 14,-

(ISBN 978-3-938575-44-4)

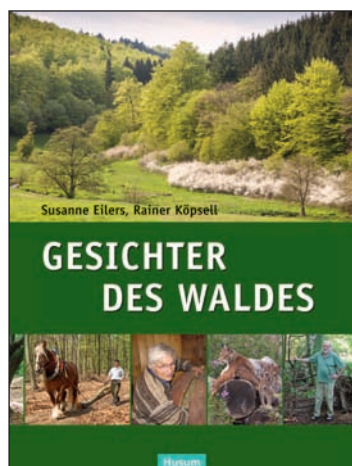


Turmschreiber Verlag

€ 14,-



Über die Beziehungen der Menschen zum Wald



Husum Verlag



9 783898 768504 ca. € 19,95

So facettenreich die Wälder der Niedersächsischen Landesforsten sind, so facettenreich sind auch die Geschichten jener Menschen, die von und mit dem Wald leben und eine enge Schicksalsgemeinschaft mit diesem eingehen. Geprägt von spirituellem Empfinden, kommerziellen und sportlichen Ambitionen, von künstlerischem Schaffensdrang, familiären Traditionen oder tiefer Naturverbundenheit, werden in diesem Band ganz persönliche Geschichten von 32 Waldliebhabern vorgestellt. Dabei wird der Lebensraum Wald aus einem ganz neuen Blickwinkel betrachtet und die Verbindung von Mensch und Wald eindrucksvoll erlebbar gemacht. Nicht zuletzt zeigt sich dadurch, welche wichtige, auch heilende Rolle der Wald in unserer stark säkularisierten Welt noch immer für die Menschen einnimmt.

Susanne Eilers, Rainer Köpsell,

Gesichter des Waldes

Hrsg. von den Niedersächsischen Landesforsten

ca. 216 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.

Format 19 x 26 cm

ca. € 19,95

(ISBN 978-3-89876-850-4)



9 783898 766883

Sagen und Märchen aus dem Thüringer Wald

Durch den Thüringer Wald zieht der wilde Jäger, dort hausen Berggeister und Zwerge und aus den Gewässern tauchen Nixen auf. Der Teufel versucht nicht nur auf der Wartburg, Martin Luther bei der Arbeit zu stören, sondern treibt auch andernorts sein Unwesen. Ruhelose Tote, weiße Frauen und andere Spukgestalten erschrecken den Wanderer. Einigen Frauen und Männern werden übernatürliche Fähigkeiten nachgesagt, so auch dem Meister Klingsor, der aus Siebenbürgen auf die Wartburg zum Sängerkrieg in einer Geisterkutsche geflogen kommt und zudem die Geburt der heiligen Elisabeth voraussagt. In manchen Bergen und Ruinen werden reiche Schätze vermutet, die jedoch, wie so oft, nicht gehoben werden können. Zu diesem breiten Spektrum an Sagen kommen gut zwei Dutzend Zaubermärchen, Legendenmärchen, Novellenmärchen und Schwänke aus dieser Region beiderseits des berühmten Rennsteigs.



Husum Verlag



9 783898 768627 ca. € 6,95

Sagen und Märchen aus dem Thüringer Wald

Hrsg. von Gundula Hubrich-Messow

ca. 128 Seiten, br.

Format 13,5 x 20,5 cm

ca. € 6,95

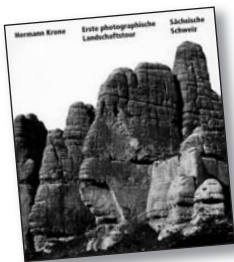
(ISBN 978-3-89876-862-7)



9 783898 768351

Frühe Aufnahmen des Elbsandsteingebirges

Hermann Krones (1827–1916) Fotografien der Sächsischen Schweiz bestechen in ihrer Brillanz die Betrachter nach wie vor. Sie zeugen von den steilen, bizarren Felsen und tiefen waldreichen Schluchten und von heiter gestimmten Menschen, die sich im 19. Jahrhundert diese Landschaft als Erholungsgebiet erschlossen haben. Hermann Krone, seit 1852 in Dresden ansässig, gilt zweifellos als der bedeutendste unter den frühen Fotografen Deutschlands. Die Entwicklung des nassen Kollodiumverfahrens bot ihm die Möglichkeit, mit „vertretbarem Aufwand“ in freier Natur zu fotografieren. Die ersten Versuche dazu unternahm er bereits 1853, kaum 15 Jahre nach der Erfindung der Fotografie überhaupt. Mit einem zur „Dunkelkammer“ umfunktionierten Obstkarren zog er los. Seine Bilder entlang des inzwischen längst berühmten Malerweges laden zum Vergleichen vor Ort ein und erfreuen gleichermaßen Liebhaber alter Fotografien wie Wanderer und Touristen.



Martina Buder,
Hermann Krone in der Sächsischen Schweiz
 ca. 96 Seiten, zahlr. Abb., br.
 Format 19,5 x 22 cm
 ca. € 14,95
 (ISBN 978-3-86530-229-8)



Verlag der Kunst

ca. € 14,95



Das neue Buchmagazin über Dresden

„Stadtluft Dresden“ ist eine Mischung aus Magazin und Buch, ein Bookzin, über Dresden. Die drei Dresdner Herausgeber, der Fotograf Amac Garbe, der Grafiker Thomas Walther und der Journalist Peter Ufer, vereinen mit ihrer im Dezember 2016 erstmalig erschienenen Publikation auf knapp 140 Seiten 18 essayistische Lesestücke, Zeichnungen, Interviews, Porträts und Reportagen, die den Blick hinter bekannte Dresdner Geschichten der Vergangenheit und Gegenwart lenken – bewusst ohne übliche Touristiktipp, ohne gekaufte PR-Texte und ohne Schönfärberei. Exklusiv für „Stadtluft Dresden“ recherchiert und geschrieben wurden die Stücke von Durs Grünbein, Thomas Brussig, Peter Richter, Thomas Rosenlöcher, Anna Mateur, Michael Bittner, Heidrun Hannusch, Andreas Reimann, Maren Soehring, Axel Helbig, Nel, Juliane Hanka, Andreas Berger, Fabienne Kinzelmann und Peter Ufer.



Stadtluft Dresden 1
 Das Bookzin zum Durchatmen
 Hrsg. von Peter Ufer, Amac Garbe, Thomas Walther
 137 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
 Format 22 x 28 cm
 € 12,95
 (ISBN 978-3-86530-225-0)



Verlag der Kunst

€ 12,95



Textilproduktion in und um Hohenstein-Ernstthal



Verlag der Kunst



9 783865 302267

€ 26,95

Unter dem Zeichen der Möwe firmierten lange Zeit die Produkte der Möbelstoffweberei in Hohenstein-Ernstthal und Umgebung. Zahlreiche Arbeitsbiografien in der Region sind mit MPW oder Mö-Plü verbunden. Von den arbeitsweltlichen Bedingungen in diesem einst volkseigenen Textilbetrieb erzählt dieses Buch ebenso wie vom wirtschaftsgeschichtlichen Kontext für die Entstehung einer so dichten und reichen Textilindustriekultur und den zum Teil bis an den Beginn der Industrialisierung in Sachsen zurückreichenden Firmenhistorien. Für Hohenstein-Ernstthal einzigartig ist die textiltechnisch gesehen hochkomplexe und gestalterisch anspruchsvolle Produktion von Bildteppichen, deren Herstellungsprozess mit heutiger Software-Programmierung und den entsprechenden Qualifikationsanforderungen an deren Erzeuger durchaus vergleichbar ist.

Möwe, Hirsch und Sandmännchen

Facetten der Textilproduktion in und um Hohenstein-Ernstthal
Hrsg. von Katja Margarethe Mieth und Marina Palm
Reihe Weiß-Grün für Sächsische Geschichte und Volkskultur,
Nr. 48

252 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
Format 21 x 23 cm
€ 26,95
(ISBN 978-3-86530-226-7)



9 783865 302045

Begründerin der erzgebirgischen Klöppelkunst



Verlag der Kunst



9 783865 302281

€ 24,95

Barbara Uthmann gilt als Begründerin der erzgebirgischen Klöppelkunst. Sie war eine erfolgreiche Unternehmerin im 16. Jh., sowohl im Montanwesen als auch als Verlegerin im Textilhandel. Im 19. Jh. setzte die Legendenbildung ein: Als „Wohltäterin und gütige Fee des Erzgebirges“ wurde sie 1870 in einem Artikel der „Gartenlaube“ gefeiert. 1886 wurde ihr ein Denkmal errichtet. Dieser Tagungsband vereint Forschungen aus unterschiedlichen Fachrichtungen mit Ergebnissen der Regionalforschung, um das Bild, das vergangene Zeiten von Barbara Uthmann geformt haben, kritisch zu prüfen. Einen Schwerpunkt bilden – neben den Bedingungen für frühneuzeitliche Unternehmerkultur in Sachsen – Fragen nach Art und Charakter der Textilien, die von Uthmann und folgenden Generationen verlegt wurden. Auch die Entwicklung des Spitzenklöppelns beiderseits des Erzgebirgskamms sowie die Rezeption von Barbara Uthmann bis heute werden beleuchtet.

Barbara Uthmann 1514–1575

Eine erzgebirgische Unternehmerin im mitteleuropäischen Kontext
Hrsg. von Katja Margarethe Mieth
für die Sächsische Landesstelle für Museumswesen

ca. 260 Seiten, zahlr., teils farb. Abb., geb.
Format 17 x 24 cm
€ 24,95
(ISBN 978-3-86530-228-1)



9 783865 302090

NS-Profile nach 1945

Im Auftrag des Landtages haben die Autoren mit weiteren Mitwirkenden personelle Kontinuitäten in der schleswig-holsteinischen Landespolitik nach 1945 und denkbare Auswirkungen auf politisches Handeln untersucht. Ergänzt um Autorenbeiträge findet sich in diesem Buch die komplette, in weiten Teilen Neuland betretende Studie: Dargestellt werden Projektanlage und -verlauf, die statistischen Ergebnisse zum „Fall Schleswig-Holstein“ auch im Vergleich zu anderen Bundesländern sowie auf Basis neuer Methodik die realen NS-Profile der untersuchten, namentlich aufgeführten 390 späteren Landespolitikerinnen und Landespolitiker. Schließlich klären die Autoren anhand ausgewählter Landtagsaktivitäten, ob Schleswig-Holsteins Vergangenheitspolitik nun neu zu lesen ist. Eingeflochten in die Darstellung werden immer wieder einzelne Biografien. – Eine wissenschaftliche Studie, die alles andere als trocken und langweilig ist!



Uwe Danker, Sebastian Lehmann-Himmel,
Landespolitik mit Vergangenheit
 Geschichtswissenschaftliche Aufarbeitung der personellen und strukturellen Kontinuität in der schleswig-holsteinischen Legislative und Exekutive nach 1945
 Durchgeführt im Auftrag des Schleswig-Holsteinischen Landtages
 608 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 Format 17 x 24 cm
 € 49,95
 (ISBN 978-3-89876-857-3)



Husum Verlag

€ 49,95



Historische Forschung in Schleswig-Holstein

Seit 1870 gibt die 1833 gegründete Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte eine wissenschaftliche Zeitschrift heraus, in der über aktuelle historische Forschungen im Lande und in den Nachbarregionen unter Einbezug von Hamburg und Lübeck berichtet wird. Im 141. Band beschäftigt sich Peter Wulf mit der Sozialgeschichte des schleswig-holsteinischen Adels und Hansjörg Zimmermann mit der sozioökonomischen Lage und politischen Revolte 1845 bis 1852. Oliver Auge behandelt die Auflösung der Klöster und Niederstifte in Schleswig und Holstein, während sich Ulrich-Dieter Oppitz mit dem Rechtswissenschaftler Dr. Eugen Wohlhaupter befasst. Martin Göllnitz berichtet über Expeditions- und Forschungsreisen als mögliches Karrieresprungbrett norddeutscher Wissenschaftler, Alfred Heggen über den Lageralltag 1945/46 im „Civilian Internment Camp“ in Neumünster-Gadeland. Aufsätze mit umfangreichen Besprechungen zu aktuellen landes- und regionalgeschichtlichen Neuer-scheinungen runden den Band ab.



Zeitschrift der Gesellschaft für Schleswig-Holsteinische Geschichte
 Bd. 141 (2016)
 Im Auftrag der Gesellschaft
 hrsg. von Detlev Kraack
 451 Seiten, zahlr. Abb., br.
 Format 15,5 x 23,5 cm
 € 32,-
 (ISBN 978-3-7868-5601-6)



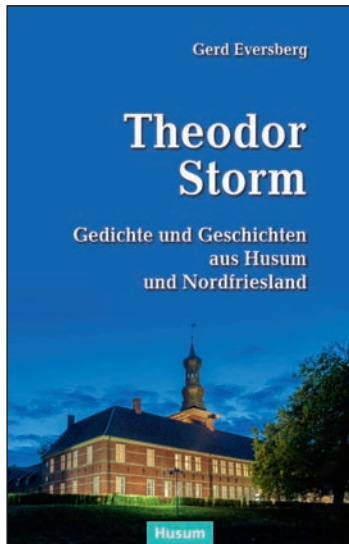
Matthiesen Verlag

€ 32,-



Lyrik und Prosa von Theodor Storm

Die wechselhafte Geschichte und die geografischen Besonderheiten Nordfrieslands haben Storms Leben und Werk nachhaltig geprägt. Geboren am 14. September 1817 in Husum, war er als junger Advokat nach dem Studium bis 1852 in seiner Heimatstadt tätig, gründete eine Familie und bildete seine poetischen Fähigkeiten aus. Nach zwölf Jahren des Exils in Preußen kehrte er 1864 in seine Heimat zurück und wirkte als Landvogt und später als Amtsrichter. Hier schrieb er Gedichte und bedeutende Novellen des poetischen Realismus. Storm starb am 4. Juli 1888 und wurde in der Familiengruft auf dem St.-Jürgen-Friedhof in Husum beigesetzt. Der Herausgeber hat 28 Texte von Theodor Storm ausgewählt und kommentiert. Schwerpunkte bilden poetische Darstellungen von Husum und Umgebung. Im Wechsel von kommentierten Gedichten und Prosa entsteht ein facettenreiches Bild von Leben und Werk Storms, dessen 200. Geburtstag im Jahr 2017 gefeiert wird.



Husum Verlag



ca. € 14,95

Gerd Eversberg,
**Theodor Storm –
Gedichte und Geschichten aus Husum und Nordfriesland**
ca. 192 Seiten, geb.
Format 13 x 20,5 cm
ca. € 14,95
(ISBN 978-3-89876-866-5)



Novelle über die Liebe zur Kunst

In Form eines inneren Befreiungsaktes reagiert Storm 1875 mit dieser Novelle auf den verzweifelten Brief seines jüngsten Sohnes aus Varel, der den Anforderungen des Musikstudiums nicht gewachsen ist. Seine persönliche Beziehung zu diesem Stoff bringt Storm in einem Brief an Paul Heyse zum Ausdruck: „Daß Ihnen mein stiller Musikant gefallen, hat mich recht gefreut. Er ist auch aus den heiligsten Tiefen meiner Seele. Der stille Musikant ist mein heißgeliebter Junge, den ich mit Traumesaugen in seiner Zukunft angeschaut.“ Im Lichte der Gegenwart neu gelesen zeigt Storm zugleich ein Beispiel der Lebenskunst durch die Liebe zur Kunst ohne die Egozentrik der Selbstpräsentation – ein notwendiges Korrektiv gegen die narzisstischen Neigungen unserer Tage, sich permanent aufzuspielen und selbst auszustellen.



Husum Verlag



€ 4,95

Theodor Storm,
Ein stiller Musikant
Herausgegeben von Uwe Hüttmann
(Husum-Taschenbuch)
48 Seiten, br.
Format 12,4 x 20 cm
€ 4,95
(ISBN 978-3-89876-860-3)



Kulinarische Zeitreise zu Theodor Storm

Theodor Storm (1817–1888) war ein scharfer Beobachter seines Umfeldes und damit ein lebendiger Zeuge seiner Epoche. So hat er uns auch einmalige Kenntnisse über die landestypische Küche seiner Zeit übermittelt. Er nimmt uns mit in die großbürgerlichen Küchen, schwärmt von Birnen mit Klößen, lässt Feuerbohnen an Schnüren trocknen und auf dem Dachboden leise im Sommerwind rascheln, Spargel in Blechdosen einlöten und Himbeeressig oder Pflaumenmarmelade zubereiten. Wie ein roter, nahrhafter Faden durchzieht der Duft nach Roastbeef, Kalbsbraten, Karpfen, Pförtchen und braunen Kuchen seine Prosaarbeiten und seine unzähligen Briefe. Über 40 Rezepte aus dieser Zeit laden zum Nachkochen ein und lassen Theodor Storms Welt im Schleswig-Holstein des 19. Jahrhunderts kulinarisch wieder aufleben.



Kleines Storm-Kochbuch
 Auf kulinarischen Spuren des Dichters
 Mit einem Vorwort von Antje Erdmann-Degenhardt
 Fotografiert von Günter Pump
 92 Seiten, zahlr. farb. Abb., geb.
 Format 14,8 x 14,8 cm
 € 9,95
 (ISBN 978-3-89876-864-1)



Husum Verlag

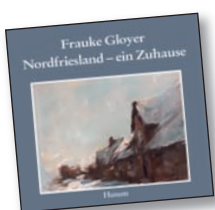
€ 9,95



Norddeutscher Realismus

Frauke Gloyer lebt im Norden von Deutschland, ganz nahe der Nordsee, und diesem Land ist sie genauso verfallen wie ihrer Kunst. Die Landschaft mit dem hohen Himmel darüber, der Strand, die vom Sturm verbogenen Bäume und alles, was sonst noch dazugehört, ist ihre Kunst geworden. Sie könnte davon niemals lassen. Man sieht es ihren Bildern an, wie sie eins ist mit ihrer Umgebung, wie Landschaft, die See und der Himmel sie anrühren und wie entschlossen sie das zu Sehende malt.

Geboren 1961 in Flensburg, studierte Frauke Gloyer Freie Malerei an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig bei Professor Lienhard von Monkiewitsch und Professor Roland Dörfler. Seit 1986 arbeitet sie freischaffend in Nordfriesland, zunächst in Niebüll, seit 2008 in Galmsbüll. Ihre Arbeitsfelder sind Freilichtmalerei, Landschaften, Stillleben, Porträts und Tiere. Werke von Frauke Gloyer findet man in vielen Privatsammlungen sowie in öffentlichem Besitz.



Frauke Gloyer,
Skizzenbuch
 Mit einem Vorwort von Klaus Fußmann
 96 Seiten, zahlr. farb. Abb.
 Leineneinband mit Schutzumschlag
 Format 25 x 13 cm
 € 19,95
 (ISBN 978-3-89876-853-5)



Husum Verlag

vergriffen



Friesische Redewendungen



Husum Verlag



€ 34,95

Das Lexikon erfasst den gesamten bislang bekannt gewordenen phraseologischen Wortschatz der Inselnordfriesischen Mundart von Föhr und Amrum, wie er von den Herausgebern zwischen 2009 und 2016 aus zahlreichen mündlichen wie schriftlichen Quellen zusammengetragen worden ist. Mit über 8000 Belegen ist es damit das momentan umfangreichste Nachschlagewerk seiner Art im friesischen Sprachraum. Einige Redewendungen begegnen ebenfalls in den benachbarten Mundarten des Nordfriesischen und im Niederdeutschen und Südjütischen der Gesamtregion nördlich und südlich der deutsch-dänischen Grenze; manche haben sogar eine gemeineuropäische Verbreitung. Andere zeigen dagegen ein inseltypisches Gepräge, in dem sich kulturelle Eigenheiten oder besondere Verhaltens- und Denkmuster widerspiegeln. Sie sind Ausdruck eines ganz spezifischen Selbstverständnisses der hier lebenden Menschen.

Lexikon der friesischen Redewendungen von Föhr und Amrum

Hrsg. von Volkert F. Faltings und Reinhard Jannen
Nordfriesische Quellen und Studien
herausgegeben von der Ferring Stiftung in Alkersum auf Föhr,
Bd. 12
596 Seiten, geb.
Format 16 x 24 cm
€ 34,95
(ISBN 978-3-89876-856-6)



Ballade über den Untergang Rungholts



Husum Verlag



€ 6,95

Liliencrons Ballade ist die wohl populärste Fassung der Rungholt-Sage. Die Zeilen, mit denen die erste Strophe beginnt und die letzte endet, sind zu geflügelten Worten geworden. „Trutz, blanke Hans“ entstand 1883, als Liliencron auf Pellworm das Amt eines Hardsesvogts versah. Wenn er von dort über die Nordsee fuhr, kam er an Rungholt-Sand vorbei. Zu seiner Zeit wurde angenommen, dass dort die gleichnamige Siedlung gelegen habe. Der Umstand, dass seine Ballade die Stadt an einem Ort heraufbeschwört, an dem sie niemals zu finden war, belegt die Kraft der Einbildung, der das Gedicht – mindestens ebenso wie Rungholt selbst – ein eindrucksvolles literarisches Denkmal setzt.

Detlev von Liliencron,
Trutz, blanke Hans
Fotografien von Günter Pump
72 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
Format 14,8 x 14,8 cm
€ 6,95
(ISBN 978-3-89876-852-8)



Erinnerungen von der Insel Föhr

Usche Meuche, Föhrer „Original“ und mit ihrem Buch „Heiratsantrag und Kamelhaarpuschen“ erfolgreiche Geschichtenerzählerin, hat sich wiederum ans Werk gemacht. Auch das neue „Geschichtenbuch“ enthält Anekdoten aus dem Alltagsleben auf der Insel Föhr, welche die Autorin zunächst lose in ihren Kochbüchern gesammelt hatte. Nicht nur die skurrilen Eigenheiten ihrer Nachbarn, Freunde und Verwandten werden in diesen festgehalten, auch sich selbst nimmt Usche Meuche auf die Schippe, wenn sie als „Piratense“ Kinder unterhält oder dreisten Einbrechern in ihrem eigenen Haus begegnet. Vergangenes und Gegenwärtiges, Erinnerungen an ihre Kindheit und jüngste Ereignisse im Föhrer Städtchen Wyk präsentiert sie heiter und eigensinnig, bisweilen auch wehmütig, jedoch stets mit einer gehörigen Portion Humor.



Usche Meuche,
Usches Geschichtenhaus
 Föhrer Erinnerungen
 (Husum-Taschenbuch)
 114 Seiten, br.
 Format 12,4 x 20 cm
 € 6,95
 (ISBN 978-3-89876-858-0)



Husum Verlag

€ 6,95



Geschichten aus der kleinsten Stadt Deutschlands

Arnis an der Schlei im Kreis Schleswig-Flensburg ist nicht nur die kleinste Stadt Deutschlands, sondern auch Handlungsort kleiner und großer Geschichten, die sich in den Aufzeichnungen der Bewohner finden lassen. Ungekünstelt im Ausdruck, geben sie ein anschauliches Bild der Lebens- und Arbeitsbedingungen vom Beginn des 19. Jahrhunderts bis in die heutige Zeit. Was beschäftigte die Menschen in Arnis, als das Rathaus 1805 gebaut wurde? Was geschah bei der großen Sturmflut 1862? Was spielten die Kinder Anfang des 20. Jahrhunderts und welche Theaterstücke wurden aufgeführt? Dieses Buch beschreibt ein lebendiges Arnis über den Zeitraum von gut 200 Jahren und fußt auf historischen Dokumenten, die von den Autorinnen gesammelt und aufbereitet wurden. Es „spricht“ in der Sprache seiner Zeit und lässt die Vorfahren Arnisser Einwohner von ihrem Leben erzählen.



Arnisser Geschichten
 In unser Herz geschrieben
 Gesammelt von Lieselotte Wiese
 Aufgeschrieben von Brigitte Wollert
 ca. 192 Seiten, farb. Abb., br.
 Format 17 x 24 cm
 ca. € 14,95
 (ISBN 978-3-89876-865-8)



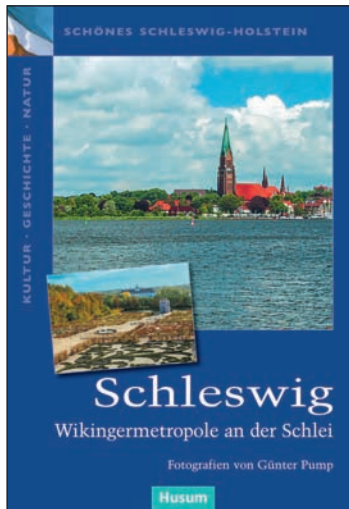
Husum Verlag

ca. € 14,95





Wikingermetropole an der Schlei



Husum Verlag



9 783898 768672

€ 8,95

Schleswig an der Schlei war bereits im 8. Jh. besiedelt, stand jedoch zunächst hinter der am Haddebyer Noor gelegenen Siedlung Haithabu zurück, die als bedeutender Handelsplatz der Wikingerzeit im 9./10. Jh. ihre Blütezeit erlebte. Nach deren Untergang entwickelte sich Schleswig rasch zu einem bedeutenden Hafenort der westlichen Ostsee. Wer heute die Stadt besucht, wird neben prachtvollen barocken Adelshöfen und Patrizierhäusern, Klöstern, dem weithin sichtbaren St.-Petri-Dom und der malerischen Fischersiedlung Holm auch moderne Wahrzeichen und Bauten wie den Wikingerturm entdecken. Zahlreiche Museen wie etwa das Landesmuseum für Kunst und Kulturgeschichte oder das Wikingermuseum Haithabu zeigen wertvolle Kunstsammlungen und archäologische Funde. Günter Pumps eindrucksvolle Fotografien stimmen nicht nur auf einen Besuch Schlesiens ein, sondern machen das handliche Buch auch zu einem idealen Begleiter bei einem Spaziergang durch die Stadt.

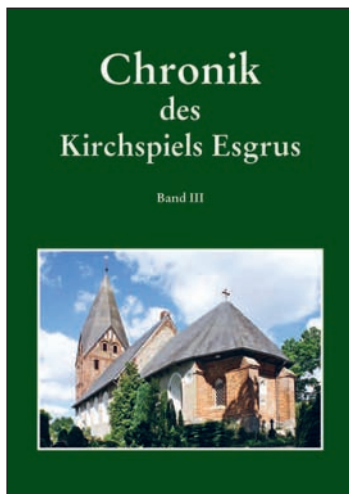
Schleswig

Wikingermetropole an der Schlei
Fotografien von Günter Pump
Schönes Schleswig-Holstein. Kultur – Geschichte – Natur
64 Seiten, zahlr. farb. Abb., br.
Format 17 x 24 cm
€ 8,95
(ISBN 978-3-89876-867-2)



9 783898 764148

Häuser und Familien des Kirchspiels Esgrus



Husum Verlag



9 783898 768559

€ 29,95

Band 3 der Chronik des Kirchspiels Esgrus verdeutlicht vor allem Veränderungen zum zweiten Band von 1994. Viele Häuser haben sich – wie in der neuen Chronik mit diesmal farbigen Abbildungen belegt wird – seither äußerlich verändert, mancher Besitzerwechsel war zu verzeichnen. Mithilfe eines Fragebogens konnte die Arbeitsgemeinschaft für Heimatkunde im Kirchkreis Esgrus aktuelle Informationen über Besitzer und Mieter in den einzelnen Gemeinden zusammentragen. Ergänzt werden diese durch zahlreiche Berichte engagierter Mitglieder zum Gemeinde- und Vereinsleben sowie zur Jagd, Natur und Landwirtschaft.

Chronik des Kirchspiels Esgrus

Hrsg. 2016 im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft
Kirchspielchronik Esgrus
Band 3: Haus- und Familienteil
622 Seiten, zahlr. Abb., geb.
Format 17 x 24 cm
€ 29,95
(ISBN 978-3-89876-855-9)



9 783880 426641

Kalender von der Westküste

Auch der Wandkalender für das Jahr 2018 beeindruckt wieder durch stimmungsvolle Landschaftsaufnahmen von der Westküste Schleswig-Holsteins. Vertreten sind diesmal die Insel Sylt mit dem Mövenberg, die Halligen Habel, Hooge und Gröde, die Halbinsel Eiderstedt mit Witzwort, Tönning und St. Peter-Ording sowie Dithmarschen mit Büsum und Barsfleth.



Günter Pump,
Im Nordseewind
Der Kalender von der Westküste
Wandkalender 2018
12 farb. Monatsblätter
Wire-O-Bindung
Format 45 x 34 cm
€ 14,95
(ISBN 978-3-86530-227-4)



Verlag der Kunst

€ 14,95



9 783865 302274

Nützlicher Begleiter durch das Studium

Das Personal- und Vorlesungsverzeichnis der Universität Hamburg für das Sommersemester 2017 ist als dauerhaftes Nachschlagewerk konzipiert. Es enthält das Vorlesungsverzeichnis und eine Auflistung der einzelnen Fakultäten und Universitätsmitarbeiter ebenso wie Angaben zu internen Ferienzeiten und Bewerbungsfristen sowie Mitteilungen und Hinweise für Studierende und Gasthörer – so u. a. die Immatrikulationsordnung und eine Übersicht über Aufgabenbereiche und auskunftgebende Stellen. Ein integrierter Campus-Lageplan erleichtert die Orientierung und hilft beim Finden von Hörsälen, Mensen und Tagungsstätten.

Ein preiswerter, rundum nützlicher Begleiter durch das gesamte Studium!



9 783898 767958

Universität Hamburg,
Personal- und Vorlesungsverzeichnis
Sommersemester 2017
ca. 508 Seiten, br.
Format 14,8 x 21 cm
€ 6,-
(ISBN 978-3-89876-863-4)



Husum Verlag

€ 6,-



9 783898 768634

Die Herrschaftsteilhabe der Kaiserin Richenza



Matthiesen Verlag



ca. € 79,-

Richenza († 1141), eine sächsische Hochadlige, prägt in der konfliktreichen ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts die Reichsgeschichte wie keine zweite Frau. In Zeiten der ostsächsischen Fürstenopposition zu den salischen Kaisern wird sie im Jahr 1106 Herzogin von Sachsen und steigt an der Seite ihres Ehemanns, Lothars III. von Süplingenburg († 1137), 1125 zur römisch-deutschen Königin, 1133 zur Kaiserin auf. Auch nach dem Tod Lothars III. ist sie das Zentrum der Opposition gegen den Staufer Konrad III. und wahrt den Rang der Welfen im Reich. Die vorliegende Arbeit untersucht und rekonstruiert die Herrschaftsteilhabe Richenzas auf der Grundlage ausführlicher Quellenstudien und zeigt Erklärungen für den historischen Wandel des consortium regni auf.

Robert Conrad,

Salus in manu feminae

Studien zur Herrschaftsteilhabe der Kaiserin Richenza (1087/89–1141)

Historische Studien Nr. 512

ca. 640 Seiten, geb.

Format 16 x 24 cm

ca. € 79,-

(ISBN 978-3-7868-1512-9)



Reformschriften des 15. Jahrhunderts



Matthiesen Verlag



ca. € 39,-

Mit den sogenannten „Reformschriften“ des 15. Jahrhunderts widmet sich die Studie einem klassischen Gegenstand der mediävistischen Reichsgeschichtsforschung. Wurden hierzu bislang vor allem sozial-, verfassungs- und verwaltungsgeschichtliche Arbeiten vorgelegt, nimmt die Untersuchung eine kulturwissenschaftliche Perspektive ein, die sich für die diskursive Produktion von Sozialität interessiert. Auf diese Weise lassen sich die sprachlichen und textuellen Strategien aufzeigen, die etwas vermeintlich Selbstverständliches überhaupt erst beobachtbar und existent machen – nämlich soziale Realität. Die Arbeit trägt damit zu einem diskursgeschichtlichen Verständnis der in den letzten Jahren zunehmend diskutierten Relation von Text und Welt bei.

Sebastian Dümling,

Träume der Einfachheit

Gesellschaftsbeobachtungen in den Reformschriften

des 15. Jahrhunderts

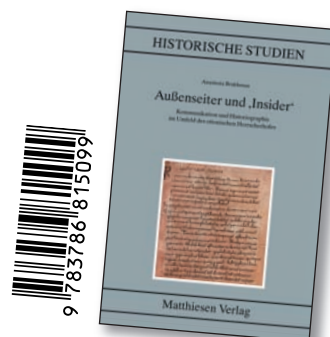
Historische Studien Nr. 511

ca. 240 Seiten, geb.

Format 16 x 24 cm

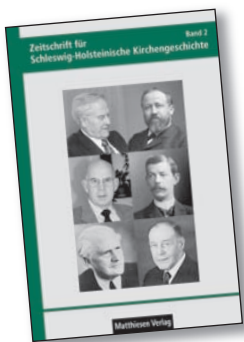
ca. € 39,-

(ISBN 978-3-7868-1511-2)



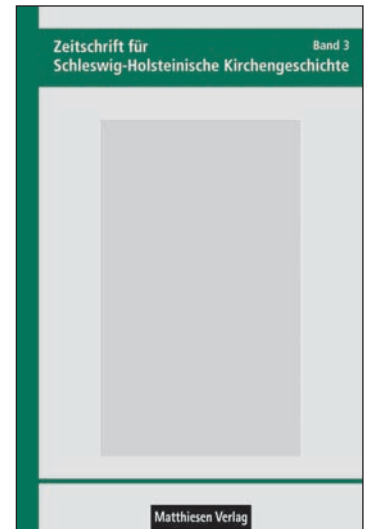
Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte

Der dritte Band der neuen Folge der Veröffentlichungen des Vereins für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte spannt in sieben Aufsätzen einen Bogen vom Mittelalter bis zur Mitte des 20. Jahrhunderts: Die Pfarrei Wedel (Joachim Stüben), ein mittelalterlicher Wallfahrtsweg (Reimer Hansen), der Laienprediger Hinrich Hieronymus Sommer (Manfred Jakobowski-Tiessen) und die Kirchengemeinde St. Jürgen in Heide (Michaela Bräuninger) gehören zu den dargestellten Themen. Die Abteilung Miszellen bietet Neues zu Heinz Beckmann, wirft einen Blick in die Geschichte des Vereins und präsentiert eine Bibliografie zum Werk von Lorenz Hein (1929–2014). Rezensionen und Kurzanzeigen ergänzen den Band.



Zeitschrift für Schleswig-Holsteinische Kirchengeschichte, Band 3

ca. 320 Seiten, br.
Format 15,5 x 23,5 cm
ca. € 22,-
(ISBN 978-3-7868-5508-8)



Matthiesen Verlag

ca. € 22,-



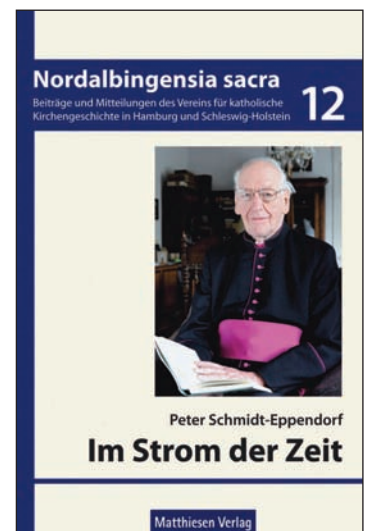
Katholische Kirchengeschichte

Das 12. Heft des Vereins für katholische Kirchengeschichte erscheint anlässlich des 85. Geburtstages des Ehrenvorsitzenden Peter Schmidt-Eppendorf, der seinerzeit den Verein gründete. Es vereint Aufsätze und Vortragsniederschriften von Monsignore Schmidt-Eppendorf, etwa zum Leben und Werk des Hamburger Rechtsanwalts, Dichters und Kirchengeschichtlers Leberecht Blücher Dreves (1816–1870), zum Abbruch des Hamburger Doms im Spiegel der zeitgenössischen Presse oder zur Auswirkung der Säkularisierung auf die Diaspora unter besonderer Berücksichtigung der Jesuiten und der Stiftung Ferdinanda. Die intensive Forschungs- und Vortragstätigkeit des Jubilars nachzuvollziehen mag andere motivieren, Geschehnisse und Personen des katholischen Glaubens dem Vergessen zu entreißen, deren Erinnerung in der heutigen Gesellschaft bislang nicht berücksichtigt wurde.



Nordalbingensia sacra

Peter Schmidt-Eppendorf: Im Strom der Zeit
Beiträge und Mitteilungen des Vereins
für katholische Kirchengeschichte
in Hamburg und Schleswig-Holstein 12
Herausgegeben und redaktionell bearbeitet
von Martin J. Schröter
184 Seiten, zahlr. Abb., br.
Format 14,8 x 22,7 cm
€ 14,95
(ISBN 978-3-7868-5112-7)



Matthiesen Verlag

€ 14,95





Hamburger Lesehefte Verlag



ca. € 1,60

Weberaufstand in Schlesien

Das 1892 erstmals erschienene Drama in fünf Akten basiert auf dem realen Weberaufstand von 1844 in der Provinz Schlesien und gilt als bedeutendes Werk des Naturalismus. Gerhart Hauptmann (1862–1946) thematisiert das Schicksal einer Gruppe verarmter Weber, die nach demütigender Behandlung durch den Fabrikanten Dreißiger und angestachelt von dem jungen, selbstbewussten Weber Bäcker den Aufstand gegen Ausbeutung und Lohnkürzungen probt. Der Konflikt zwischen den Arbeitern, deren Leben von Armut, Hunger und Krankheit gekennzeichnet ist, und den Unternehmern, welche die unteren sozialen Schichten aus Profitgier grausam unterdrücken, spiegelt in diesem nicht zu Unrecht als „soziales Drama“ betitelten Werk sowohl die Folgen der Industrialisierung als auch den beginnenden europäischen Kapitalismus.

Gerhart Hauptmann,
Die Weber
 Hamburger Leseheft Nr. 247
 ca. 96 Seiten, br.
 Format 12,7 x 20 cm
 ca. € 1,60
 (ISBN 978-3-87291-246-6)



Das Abi-Komplettpaket

Das Abi-Komplettpaket vom Hamburger Lesehefte Verlag und Bange Verlag bietet alles für eine optimale Vorbereitung auf das Deutsch-Abitur: vollständige Texte, Nachworte und Anmerkungen, Informationen zu Leben und Werk des Autors, Textanalysen und Interpretationen, Rezeptionsgeschichte sowie Materialien und prüfungsrelevante Musteraufgaben, und das alles zu einem unschlagbaren Preis. Im Paket enthalten sind jeweils ein Hamburger Leseheft sowie ein Heft Königs Erläuterungen.

Das Abi-Komplettpaket:
 Lektüre *plus* Interpretation

8,90 €
 nimm 2 – zahl 1
7,90 €

- Vollständige Texte, Nachworte und Anmerkungen
- Informationen zu Leben und Werk des Autors
- Textanalysen und Interpretationen
- Rezeptionsgeschichte
- Materialien und prüfungsrelevante Musteraufgaben

Hamburger Lesehefte Verlag

Gerhart Hauptmann,
 Bahnwärter Thiel



9 783872 919137

Das Abi-Komplettpaket:
 Lektüre *plus* Interpretation

9,20 €
 nimm 2 – zahl 1
7,90 €

- Vollständige Texte, Nachworte und Anmerkungen
- Informationen zu Leben und Werk des Autors
- Textanalysen und Interpretationen
- Rezeptionsgeschichte
- Materialien und prüfungsrelevante Musteraufgaben

Hamburger Lesehefte Verlag

E. T. A. Hoffmann,
 Der Sandmann



9 783872 919090

Hamburger Lesehefte Verlag / Bange Verlag

Das Abi-Komplettpaket

Lektüre plus Interpretation. Format 12,7 x 20 cm



Gerhart Hauptmann,
Die Ratten



9 783872 919151



Theodor Fontane,
Irrungen, Wirrungen



9 783872 919175



Friedrich von Schiller,
Maria Stuart



9 783872 919120



Heinrich von Kleist,
Die Marquise von O...



9 783872 919144



Gotthold Ephraim Lessing,
Nathan der Weise



9 783872 919168

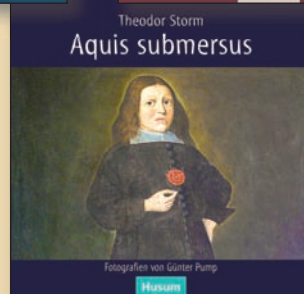
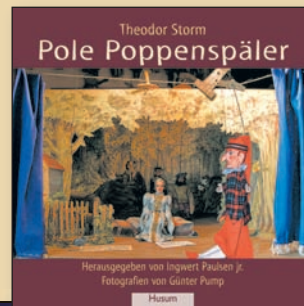
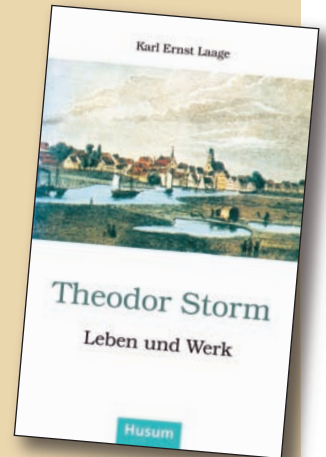
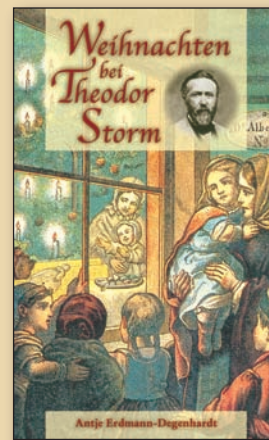
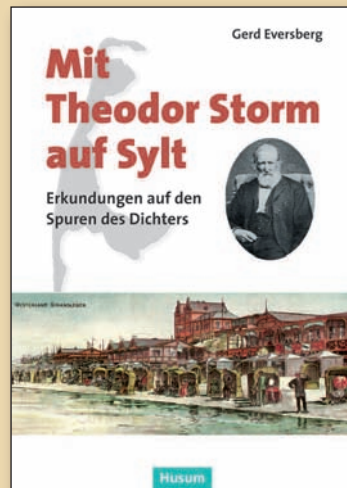
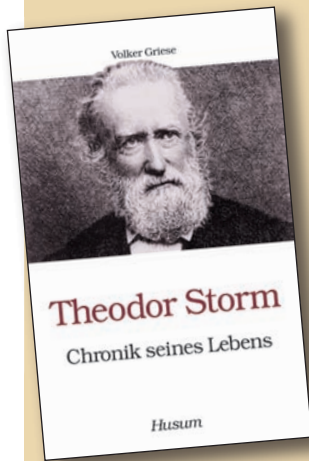


Heinrich von Kleist,
Prinz Friedrich von Homburg



9 783872 919182

200 Jahre Theodor Storm



Zum 200. Geburtstag von Theodor Storm hält die Verlagsgruppe Husum eine große Auswahl an Storm-Titeln für Sie bereit.

Hier eine kleine Auswahl ...

Das vollständige Programm finden Sie auf unserer Homepage unter www.verlagsgruppe.de/shop.html



Schöner lässt sich Verlagsarbeit nicht gestalten ...

Unser Weihnachtshaus

Im reizvollen Ambiente eines gründerzeitlichen Kulturdenkmals zeigt das Weihnachtshaus auf einer Gesamtfläche von jetzt 300 m² eine der umfangreichsten Sammlungen zum Thema Weihnachten vom Biedermeier bis heute ergänzt durch die Dauerausstellung „Aus der Werkstatt des Weihnachtsmanns – Deutsches Spielzeug aus 150 Jahren“.



Die Kulturgeschichte des Weihnachtsbaums, Besonderheiten aus der deutschen Produktion von Weihnachtsschmuck, Volkskunst aus dem „Weihnachtsland Erzgebirge“ und



vielen mehr wird hier dokumentiert und erläutert. Ein historischer Laden von 1890 lädt zum Stöbern und Entdecken ein.

Weihnachtshaus Museum · Historischer Laden

Sammlung Alix Paulsen
Westerende 46 | 25813 Husum

www.weihnachtshaus.info

Tel. 0 48 41 - 6 68 59 08 u. 83 52-77

Edition Weihnachtshaus

Theodor Storm Punsch



nach dem Originalrezept
Theodor Storms

€ 11,95 UVP



Das Buch zur Sammlung
€ 8,95

Öffnungszeiten 11–17 Uhr

Mitte Januar bis Mitte Februar
geschlossen
Mitte Februar bis Ende März
14 bis 17 Uhr

Eintritt:
Kinder 6–14 J. € 1,-
Erw. € 2,50 | Fam. € 7,-
Gruppe pro Pers. € 2,-
Laden: freier Eintritt

Vertreter:

Bettina Seifert, Cotheniusstr. 4, D-10407 Berlin
Tel. (0 30) 43 65 93 00, Fax (0 30) 43 65 93 01
E-Mail: Bettina.Seifert@buchart.org
(Schleswig-Holstein / Hamburg / Niedersachsen / Bremen)

Stephan Weber, Kurt-Schumacher-Ring 56,
D-63303 Dreieich
Tel. (0 61 03) 93 94 00, Fax (0 61 03) 93 94 01
E-Mail: info@weber-verlag.de
(Rheinland-Pfalz / Saarland / Hessen / Luxemburg)

Jutta Olewinski, Im Rod 12, D-99438 Bad Berka
Tel./Fax (03 64 58) 4 83 36
E-Mail: olewinskij@aol.com
(Sachsen-Anhalt / Thüringen / Sachsen)

Erik Gloßmann, Kaulsdorfer Str. 11, D-15366 Hönow
Tel. (0 30) 99 28 67 00, Fax (0 30) 99 28 67 01
E-Mail: erik.glossmann@t-online.de
(Mecklenburg-Vorpommern / Berlin / Brandenburg)

Peter Gersbeck, c/o Buchhandlung Rolles,
Bahnhofstr. 24 A, D-82377 Penzberg
Tel. (0 88 56) 8 31 53, mobil (0171) 9 59 41 64
Fax (0 88 56) 8 29 56
E-Mail: gersbeck@t-online.de
(Bayern)

Herbert Klein, Postfach 301 386, D-50783 Köln
Etzelstr. 116, D-50739 Köln
Tel. (02 21) 5 06 07 37, Fax (02 21) 5 06 07 38
E-Mail: verlagsvertretung@t-online.de
(Nordrhein-Westfalen /
Kaufhäuser Nordrhein-Westfalen)

2017

Verlagsgruppe Husum

Stand: 2. 1. 2017
Die €-Preise gelten
für die Bundesrepublik
Deutschland – € [D]

Preisänderungen vorbehalten

Abbildung Vorderseite aus:
Susanne Eilers, Rainer Köpsell,
„Gesichter des Waldes“
Abbildung Rückseite aus:
Günter Pump,
„Kleines Storm-Kochbuch“

Verlagsgruppe Husum

Nordbahnhofstraße 2
D-25813 Husum
Postfach 1480
D-25804 Husum
Telefon (0 48 41) 83 52-0
Telefax (0 48 41) 83 52-10
eMail: info@verlagsgruppe.de

Verlag der Kunst
Repräsentanz in Sachsen:

Ö Grafik Agentur
für Marketing und Design
Wittenberger Straße 114 A
D-01277 Dresden
Telefon (03 51) 3 14 03 - 30
Telefax (03 51) 3 14 03 - 40

www.verlagsgruppe.de

